**Die Entstehung des Insektariums+**

Das Insektarium+ gibt seit 2012 einer Menge verschiedener Insekten ein neues zu Hause. Die Idee dazu entstand, weil unsere Biologie- und Deutschlehrerin Frau Wojtkiewicz des Marie-Curie-Gymnasiums in Düsseldorf mit ihrer Jahrgangsstufe Q1 Beobachtungsversuche mit Totenkopfschaben durchführen wollte.
Aber um diesen Versuch durchführen zu können, brauchte die engagierte Lehrerin erst einmal jemanden, der die Tiere fütterte und sie pflegte.
Es hatte nicht lange gedauert, bis sich schließlich fünf Schüler der damaligen 5C (jetzt 7c) bereit erklärten diesen Dienst zu übernehmen.
Doch es blieb nicht lange bei den anfänglichen Schaben. Bald schon kamen auch noch andere Tiere, wie Stabheuschrecken, Gespenstschrecken und Wüstenwanderheuschrecken dazu. Doch so viele Tiere brauchten auch viel Platz und viele fleißige Hände. Deshalb bekamen sie einen eigenen größeren Raum und aus den fünf Schülern wurden schnell über hundert Schüler.
So ist das Insektarium 2013 entstanden. Im Laufe der Zeit wurde aus dem Insektarium das Insektarium+, weil erste Reptilien, wie unsere zwei griechischen Landschildkröten und die beiden Bartagamen dem Insektarium+ beitraten. Zurzeit sammeln die Klassen 5 – 7 fleißig Spenden für ihr neues Projekt: Nämlich ein Freilandgehege für ihre Reptilien.
Am 03.03.2015 erst gewann die Schule für ihr Projekt den „Düsseldorfer Schulpreis" im Wert von 2000 €, den die WZ (Westdeutsche Zeitung) in Kooperation mit den Düsseldorfer Stadtwerken jedes Jahr verleiht. Mit dieser großzügigen Spende, können die Arbeiten für das Freilandgehege vielleicht schon diesen Sommer beginnen.

Louis Beer (März 2015)